

Simon Parkes mit Moderator Pierre Baribeau

Reconciliation 2. September 2015

Mantid-Wesen und Draconische Reptilien

Als er nach der Natur seiner Seele gefragt wird, erklärt Simon, dass die meisten Leute mit einer Seele, einem einzelnen Element erschaffen werden. Diese Seelen werden von der schöpferischen Kraft Gott, Quelle, göttlicher Schöpfer etc. erschaffen. Einige außerweltliche Wesenheiten haben die Technologie, die Seele zu verändern oder etwas hinzuzufügen. Einer Anzahl von Leuten, einschließlich Simon, wurde etwas zur Seele hinzugefügt. Simons Seele ist eine komplette Einheit, aber unterteilt in 1/3 menschlichen, 1/3 reptiloiden und 1/3 Mantid-Teil. Nach der Illuminaten-Blutlinie gefragt, erklärt Simon, dass Blutlinien überwiegend reptiloid sind und die Illuminaten-Blutlinie in der Geschichte der Menschheit durchweg die Macht hatte und die Entscheidungen getroffen hat. Es ist immer eine Familie an der Spitze. Eine Illuminaten-Blutlinie ist eine Familie, die eine physischen Verbindung mit reptilischer Geschichte durch das Blut hat, aber auch, indem eine Seele von einem Ort wie den Plejaden in einem Körper von reptilischer Art platziert würde. Beides muss zusammenpassen. Es gibt gute Menschen in den Illuminaten, die glauben, dass die Menschen frei sein sollten, und schlechte Menschen, die eine Agenda haben, die negativ für die Menschheit ist. Es gibt einen kleinen Prozentsatz innerhalb der Illuminaten, die den wahrhaften Wunsch haben, eine Reduzierung der menschlichen Bevölkerung zu sehen. Das sind die Illuminaten, die mit den satanisch-magischen Elementen zu tun haben, aber nicht die Mehrheit. Wegen der hybriden Natur des DNA-Software-Programms haben sie eine schwingungsmäßige Ähnlichkeit, die es erlaubt, dass ihre emotional-mentale Ebene leichter übernommen werden kann als beim Rest der Bevölkerung. Simons Seele hatte zehntausende Jahre Erfahrung mit Mantid- und Drakonischen Reptilienwesen. Sie haben ihn nie verletzt, daher hat er keine Angst vor ihnen. Das Mantid-Wesen, das Simon als sehr kleines Baby gesehen hat, hatte nur vier Finger, keinen Daumen und eine grünliche Haut. Die reptiloiden Wesen haben weiße Haut. Die Erde ist eine einzelne Umwelt in der dritten Dimension. Aber innerhalb der Erde haben die drakonischen Reptilien vierdimensionale Umgebungen geschaffen, schützende Habitate, die in gewisser Weise ihre eigene Welt replizieren. Diese sind recht klein, da die benötigte Menge an Energie, sie aufrechtzuerhalten, riesig ist. Die Mantid leben nicht auf der Erde. Sie besuchen uns mithilfe der Portal-Technologie. Die anderen außerirdischen Wesen, die auf der Erde stationiert sind, sind die kleinen Grauen. Es gibt eine ganze Menge an außerirdischen Wesen, die hierher kommen, solche, die mit Regierungen zusammenarbeiten und solche ohne Erlaubnis. Die amerikanische Regierung spricht im Namen des größten Teils der Welt, außer China, Russland und Nordkorea. Jedes Wesen ist physisch in seiner eigenen Dimension. Simon hat sich entschieden, die Wahrheit über Außerirdische zu erzählen, weil er unzufrieden damit war, dass die Regierungen ihre Bevölkerungen belügen. Er sah, wie es seine Mutter zerriss, weil sie die Wahrheit erzählen wollte, aber durch ihr Unterschrift zur Geheimhaltung verpflichtet war, so dass es ein Verbrechen gewesen wäre, irgendjemandem die Wahrheit zu sagen. Die Realität ist, dass, wenn die Menschen wirklich die Wahrheit wüssten, würden sie ihre Regierungen rausschmeißen. Bezüglich der Psychologie von Mantids und Reptiloiden bemerkt Simon, dass er in der Nähe von Mantids viel entspannter ist. Er muss nicht darauf achten, was er sagt, er kann er selbst sein. In Gegenwart eines drakonischen Reptilien muss er sehr vorsichtig sein, was er sagt. Diese Kreaturen sind nicht nur sehr ernst, ihr Denken basiert auf Kultur und einem gegebenen System, wie man Dinge tut. Die Mantids sind viel besser in der Lage, auf die menschliche Kultur einzugehen. Keiner von beiden hat Sinn für Humor, aber die

Mantids erkennen an, dass Humor wichtig für die Menschen ist und versuchen, es nachzumachen, damit sich die Menschen besser fühlen. Sowohl Mantids als auch Reptilode sprechen telepathisch, sie schicken also Informationen als Bilder, Farben und manchmal Worte. Die drakonischen Reptilien basieren auf Hierarchie, in der eine Person eine höhere Position hat als eine andere. Die menschliche Kultur ist der reptiloiden Kultur nachgebildet. Die Mantids haben eine Struktur aus drei Graden von Verantwortlichkeit und Rollen. Es gibt eine genaue Anzahl von Mantids für die Aufgabe, die erledigt werden muss, es ist also eine sehr kontrollierte Gesellschaft. Der Einfluss der Reptiloiden auf uns ist ein echter, physikalischer genetischer Eingriff. Der innere Teil des Gehirn aller Menschen wird das Reptiliengehirn genannt. Wir können uns nicht aus dem genetischen Einfluss befreien, aber wir können uns aus der Sklaverei befreien. Die Menschen müssen ihr Bewusstsein erhöhen, damit sie die Trickserei erkennen können, die mit ihnen gespielt wird. Die Leute, die die Welt führen, wollen nicht, dass irgendjemand die Wahrheit erfährt, weil Wissen Macht ist, und wenn die Menschen die Wahrheit erkennen, fangen sie an, Fragen zu stellen. Sehen Sie all die Lügen an, die in den letzten fünf Jahren in jeder westlichen Regierung rausgekommen sind. Die Menschen haben die Wahrheit gefordert und die Regierung ist entweder zusammengebrochen oder wurde abgewählt oder musste anfangen, Verantwortung zu übernehmen. Das menschliche Bewusstsein ist bis zu einem Punkt gewachsen, dass es sehr schwierig für jeden an der Macht ist, etwas lange geheim zu halten. Ich bin positiv gestimmt im Hinblick auf die Zukunft. Ich denke, wir werden die Wahrheit sehen und wir werden sie zu Lebzeiten sehen.

PB: Simon Parkes, Herzlich Willkommen und danke, dass Sie wichtige Informationen mit uns teilen.

SP: Vielen Dank. Es freut mich sehr, dass Sie mich eingeladen haben, und dass ich hier sein darf.

PB: Freut uns auch. Auf Ihrer Webseite steht, dass Sie lebenslange Erfahrungen mit Außerirdischen, Schattenwesen, Elementarwesen und UFOs haben. Dazu gehören die Mantid-Wesen, Draconische Reptilien, katzenartige Wesen, kleine und grosse Graue, kristalline Lebewesen und andere Wesen, die nicht identifiziert werden können. Die erste Frage, die ich Ihnen stellen möchte ist zu Ihrer Seele, denn ich habe in anderen Interviews von der Beschaffenheit Ihrer Seele gehört. Können Sie das näher erklären?

SP: Natürlich. Die meisten Seelen, Menschen, werden mit einer Seele, einem Seelenelement erschaffen. Und dabei spielt es keine Rolle, ob Sie den Begriff Gott, oder göttliche Quelle oder den Begriff göttlichen Schöpfer benutzen. Diese Seelen werden von der göttlichen Kraft erschaffen. Aber es gibt einige Menschen, oder Wesen anderer Welten, die über die Technologie verfügen Elemente zu der Seele hinzuzufügen oder sie zu ändern. Und deshalb gibt es, und das betrifft nicht nur mich, sondern es gibt eine Anzahl anderer Menschen, denen Seelenelemente hinzugefügt wurden. Meine Seele ist zu einem Drittel Mensch, einem Drittel Reptiloid und einem Drittel Mantid-Wesen, oder Mantis, je nachdem wie man es ausspricht. Meine Seele ist also eine komplette Einheit, aber sie ist in drei Teile geteilt. Ich möchte nicht, dass die Leute dabei an eine Stahlbrücke denken, deren Stücke mit Bolzen zusammengehalten wird, sondern es ist eine in sich komplette Seele zu der verschiedene Teile gehören.

PB: Ich habe gehört, dass Sie ein Mitglied der Illuminaten-Blutlinie sind. Können Sie beschreiben, wer die sind, und ob sie genau das sind, was die Leute von ihnen denken? Ich meine, eine Menge Leute glauben, dass Illuminaten böse Menschen sind, die irgendwie versuchen, die Welt zu erobern.

SP: Wenn wir von Blutlinien sprechen, meinen wir etwas, das hauptsächlich von reptiloider Natur ist. Im Verlaufe der Geschichte der Erde hat es Menschen und Organisationen gegeben, die immer an der Macht waren, die immer Entscheidungen getroffen haben und eine bestimmte Familie strebt immer danach in der obersten Position zu verweilen. Das meinen wir, wenn wir von Blutlinien sprechen. Es ist eine Familie, die eine Verbindung zu einer reptiloiden Geschichte hat, und das hat eine zweifache Bedeutung. Die erste Bedeutung ist der physische Körper, das Blut. Aber Blutlinie verweist auch auf die Seele, denn, wenn deine Seele, sagen wir, von den Plejaden ist, also eine Plejadische Seele, würdest du nicht in einem reptiloiden Körper sein. Beides muss übereinstimmen. Der physische Körper muss die entsprechende Geschichte haben, und die Seele in dem Körper muss die Geschichte haben. In den Illuminaten gibt es sowohl gute als auch schlechte Menschen. Wenn Sie zu Ihrer Bank gehen, finden Sie dort sowohl gute als auch schlechte Geschäftsführer der Bank. Wir können also nicht sagen, dass jeder gut oder schlecht ist. Was wir dahingegen sagen können, ist, wenn man eine negative Agenda gegenüber der Menschheit hat, dann ist derjenige schlecht. Wenn man aber denkt, dass die Menschen frei sein sollten, dann ist derjenige gut. Dieser einfachen Regel folge ich.

PB: Aber gibt es eine Verschwörung, eine Verschwörung der Illuminaten, oder ist das nur ein Mythos?

SP: Es gibt einige Leute innerhalb der sogenannten Illuminaten, da gibt es einige Leute, die sich wünschen, alles für sich allein zu haben. Sie sehen keinen Grund darin den Planeten mit acht Milliarden (oder was auch immer die Bevölkerungsanzahl ist) Menschen zu teilen. Sie möchten die Bäume und das Gras für sich haben. Sie möchten nicht, dass ihre Aussicht von nutzlosen Menschen, die sie "nutzlose Esser" nennen, gestört wird. Es gibt also innerhalb der Illuminaten eine geringe Prozentzahl von Leuten, die gerne eine Reduktion in der Bevölkerungsanzahl weltweit sehen würden. Das ist keine Verschwörung, das ist ein wirklicher Wunsch dieser Leute, die Weltbevölkerung zu verringern. Aber es sind nicht die Mehrheit der Illuminaten. Es sind jene, die dem satanisch/bösen magischen Teil angehören.

[Videoclip vom lachenden Agenten Smith]

PB: David Icke hatte also Recht, als er gesagt hat, dass es zwischen den Illuminaten und den Reptilien eine Verbindung gibt.

SP: Ja, er hat 100%ig Recht.

David Icke (eingefügte Videosequenz): Meinen endlosen Recherchen nach scheint es, und auch Gesprächen zufolge, die ich mit Menschen aus der ganzen Welt hatte, und wenn man alles weitere mit einbezieht, meine zeitweiligen eigenen Erfahrungen dass wir es mit diesen hybriden Blutlinien zu tun haben. Als Folge der hybriden Beschaffenheit der DNA, ihrem Softwareprogram, fühlen sie sich auf Grund der ähnlichen Schwingungen, zu dem hingezogen, womit sie gekreuzt wurden. Und das heisst nicht unbedingt, dass sie sich physisch gekreuzt haben, was ich gleich erklären werde. Diese Blutlinien können also "besessen" sein. Ihre emotionalen/mentalenen Ebenen können viel einfacher beeinflusst werden als die der restlichen Bevölkerung, die nicht diese hybride DNA besitzen, und also nicht die Verbindung zu und Übereinstimmung mit diesen zwei energetischen Feldern auf Grund ihrer Schwingung haben. Wenn wir uns zum Beispiel dieses Bild hier anschauen, sagen wir, das ist ein einflussreicher Politiker oder so, wenn wir ihn uns mit unseren fünf Sinnen anschauen, werden wir jene Ebene von ihm wahrnehmen und dekodieren, welche innerhalb einer für uns sichtbaren Lichtfrequenz wahrnehmbar ist. Was sehen wir also demzufolge? Wir sehen

einen Menschen. Hinter ihm jedoch, ein wenig außerhalb dieser für uns wahrnehmbaren Frequenz, würden wir etwas ganz anderes sehen. (Zeigt Bild von einer Person mit größerem Wesen als Schatten, das hinter ihr steht.) Ich habe sehr viele Menschen getroffen, die das hier sehen können, und die über die Fähigkeit verfügen, die für sie visuelle wahrnehmbare Frequenz in einen Bereich außerhalb der Norm zu erweitern.

PB: Seit Ihrer Kindheit sind Sie von Mantid- und Draconischen Reptilienwesen kontaktiert worden. Können Sie den Verlauf Ihrer Geschichte erklären? Was ist passiert?

SP: Meine Seele ist eine Seele, die, bevor sie in diesem Körper inkarniert ist, sehr viel Erfahrung mit diesen Kreaturen hatte. Deswegen bin ich so ruhig, wenn ich über dieses Thema spreche. Viele Leute brechen in Tränen aus oder schreien, oder sie finden es zu schwer sich damit zu konfrontieren. Ich mache ihnen da keine Vorwürfe. Die jeweilige Erfahrung, die gemacht wird, ist dabei ausschlaggebend. Ich habe eine lange Geschichte mit diesen Kreaturen, und deshalb habe ich keine Angst vor ihnen. Und der andere wichtige Punkt in diesem Zusammenhang ist, dass sie mir nicht weh getan haben. Wenn sie mir weh tun würden, würde ich genauso wie die anderen schreien. Aber weil sie mir nie Schaden zugefügt haben, habe ich keine Angst vor ihnen. Meine Geschichte also auf diesem Planeten, in diesem Leben, in diesem Körper: die erste Erinnerung, die ich habe, ist, als ich ein sehr kleines Baby war. Die erste Kreatur, die ich gesehen habe, war ein Mantid- oder Mantis-Wesen. Diese Kreatur hebt mich aus meiner Wiege oder meinem Gitterbett hoch, und ich starre sie an. Ich habe keine Angst vor ihr, aber das Gefühl, das mir durch den Kopf geht, ist, dass sie nicht wie meine Mutter aussieht, denn ich weiß, meine Mutter hat eine Haut, die wir als pink bezeichnen würden. Und ich weiß auch, dass meine Mutter vier Finger und einen Daumen hat, und die Kreatur hat grünfarbige Haut und keinen Daumen. Als ganz kleines Baby war das also in diesem Leben meine erste Erfahrung mit dieser Kreatur. Während ich aufwuchs, hat mich diese Kreatur mehr und mehr besucht. Ich wurde aber auch von sogenannten Schattenwesen besucht, und ich habe auch viel Erfahrungen mit, was die Rechercheure als Draconische Reptilien bezeichnen. Das sind die reptiloiden Kreaturen, die eine weiße Haut haben. Das ist in meinen frühen Jahren viel passiert. Dann wurde es während meinen Zwanzigern und Dreißigern ein bisschen ruhig, aber dann haben die Erlebnisse wieder zugenommen und die Kreaturen, ich nenne sie Kreaturen, weil mir kein anderes Wort dafür einfällt, sind immer noch um mich herum. Sie sind keine Menschen, sie sind Kreaturen. Es ist also eine kontinuierliche Erfahrung, die ich habe. Ich werde nie ohne sie sein, weil ich mit ihnen durch die Geschichte hindurch verbunden bin. Wenn du 10.000 oder 20.000 Jahre Erfahrung mit etwas hast, warum sollte das auf einmal weggehen? Das wird es nicht. Dies ist also die Situation, in der ich mich befinde.

(11:28 Bilder von Simons Zeichnungen werden gezeigt)

PB: Gibt es einen Grund, warum diese Wesen gerade Sie kontaktiert haben? Ich kann mir vorstellen, dass Sie nicht das einzige Kind auf Erden waren, zu dem Kontakt aufgenommen wurde.

SP: Nein, durchaus nicht. In Wahrheit gibt es viele viele andere Menschen, aber diese Menschen haben Angst, die Wahrheit zu sagen.

Kontaktperson: (Videsequenz von einer anderen Kontaktperson wird gezeigt)

Ich wurde vor eine Wesenheit gebracht, von der ich glaube, dass die meisten Menschen sie nicht sehen sollten, weil sie so furchtbar aussieht und so eine beklemmende Erscheinung hat. Aber ich habe das Gefühl, dass sie unter bestimmten Umständen Personen zu dieser Art höherem Autoritätswesen bringen müssen. Es sieht aus wie ein riesiges Insekt oder eine Gottesanbeterin. Ich

hatte furchtbare Angst. Es hatte einen durchdringenden Blick. Ich hatte das Gefühl, ich würde zu Staub werden in meinem Stuhl. Der Blick war überwältigend. Er machte mir klar, dass er absolut nicht glücklich darüber war, dass ich mich nicht darin fügte, das zu machen, was sie von mir wollten. Und seine Grundaussage an mich war im Prinzip, dass ich einfach mitmachen sollte. Ich war von diesem Erlebnis offensichtlich völlig verängstigt. Es war überwältigend und noch Tage nach diesem Erlebnis war ich wie vom Donner gerührt.

SP: Einer der positiven Aspekte als Folge meiner Interviews auf Youtube ist, dass sie anderen Menschen Kraft geben, ihnen Mut machen und sie selbst den Mund aufmachen und sagen: "Schaut euch Simon Parkes an, er ist an die Öffentlichkeit gegangen und hat seine Wahrheit gesprochen, und damit kann ich mich identifizieren." Und dann fühlen sich diese Leute nicht mehr so allein. Sie haben nicht mehr so viel Angst, weil ich auf eine Art und Weise die Tür geöffnet habe, durch die sie gehen können, um sich ihren eigenen Ängsten zu stellen und alles zu verstehen. In gewisser Weise kann ich ihnen also ein kleines bisschen helfen. Sie haben mich gefragt, warum ich? Ich bin nichts Besonderes, an mir ist absolut nichts Besonderes. Der Grund, warum mich diese Kreaturen kontaktieren, ist die Beschaffenheit meiner Seele. Diese bestimmte Seele ist ihnen seit vielen tausend Jahren bekannt. Diese Seele ist in diesem Körper, und deshalb kommen sie also zu mir. Wenn diese Seele in Ihrem Körper wäre, würden sie zu Ihnen kommen. Aber sie ist nunmal in diesem physischen Körper, und deshalb kommen sie zu mir.

(14:53)

PB: Was wissen Sie über die Beschaffenheit unserer Realität? Leben wir in einer multidimensionalen Realität? Wo leben die? Wo zum...?

SP: Ich verstehe Ihre Frage. Die Erde ist nicht multidimensional. Die Erde existiert in einer Dimension. Wir leben in einer dreidimensionalen Welt. Aber innerhalb der Erde gibt es eine Anzahl von Orten, wo eine vierdimensionale Umgebung/Realität erschaffen wurde, und dort halten sich die Draconischen Reptilien auf, innerhalb eines geschützten Lebensraumes, der sozusagen eine Reproduktion ihrer eigenen Welt ist. Aber er ist sehr klein, denn der energetische Aufwand, der notwendig ist, um diesen Lebensraum aufrecht zu halten, ist sehr hoch. Die Mantid-Wesen leben nicht auf der Erde. Sie haben einen anderen Lebensraum und sie müssen eine Portaltechnologie benutzen, um die Erde zu besuchen.

(Videsequenz von einer Art Stargate wird gezeigt. Der Sprecher sagt: "Es liegt seit tausenden von Jahren begraben. Ein Mysterium. Ein Geheimnis. Eine Schwelle zur Zukunft.")

SP: Die anderen außerirdischen Kreaturen, die auf der Erde verweilen sind die Grauen, die kleinen Grauen. Und von Zeit zu Zeit kommen auch andere außerirdische Kreaturen zu Besuch, die jetzt das Sonnensystem umkreisen. Sie benutzen kein Portal. Sie kommen auf kleinen "Shuttlefahrzeugen", wenn man das so sagen kann. Aber die arbeiten mit Regierungen zusammen, und deshalb haben sie eine offizielle Erlaubnis, richtige Landekoordinaten, und ihre Landungen werden richtig kontrolliert. Wir haben also eine Anzahl unterschiedlicher außerirdischer Kreaturen, die hierher kommen, jene die eine Erlaubnis haben, und jene, die keine Erlaubnis haben.

PB: Welche Regierungen? Die amerikanische Regierung?

SP: Ja, die amerikanische Regierung spricht für den größten Teil der Welt. Sie spricht nicht für China. Sie spricht auch nicht für Russland. Und sie spricht nicht für Nordkorea. Aber was die restlichen Länder angeht, für die spricht die amerikanische Regierung.

PB: Das sind also physische Wesen, keine Wesen von anderen Dimensionen?

SP: Naja, beide Ihrer Aussagen sind korrekt. Wenn eine Kreatur in einer anderen Dimension lebt, ist sie in ihrer Dimension physisch. Wenn ich in die vierte oder fünfte Dimension gehen würde, wären diese Kreaturen in ihrer eigenen Dimension physisch. Wenn sie hierher kommen, wenn Sie sich mal eine Barriere zwischen der dritten und vierten Dimension vorstellen können, wenn eine dieser Kreaturen also diese Barriere durchquert, gibt es einen Punkt, wo sie von beiden Dimensionen aus gesehen werden kann. Das ist der Punkt, an dem sie genau zwischen den beiden Dimensionen ist. Aber je mehr sie sich in die dritte Dimension begibt, nimmt sie dort mehr Form an, und oft werden sie dann von Menschen als rauchartig oder verschwommen beschrieben. Wenn sie dann komplett in der dritten Dimension sind, nehmen sie richtige physische Form an. Sie sind also richtige physische Kreaturen.

PB: Die Tatsache, dass Sie in vielen Medien, im Internet und im Fernsehen die Wahrheit sagen, ist das Teil eines Planes, den die haben, um zu uns zurückzukommen und ihre Existenz der Menschheit zu zeigen?

SP: Nein, ich hatte mich dazu entschieden, die Wahrheit zu sagen, weil ich nicht glücklich darüber war, dass die Regierungen die Menschen belügen. Ich komme aus einer Familie, in der meine Mutter für den Britischen Geheimdienst gearbeitet hat, und mein Großvater hat für den Britischen Geheimdienst gearbeitet, aber mein Großvater hat für den auswärtigen Bereich gearbeitet und meine Mutter für den inländischen Bereich. Ich bin also in einer Familie aufgewachsen, die über die Existenz von Außerirdischen völlig im Bilde war. Sie wußten, wie die Regierungen die Bevölkerungen belogen. Das war ein totaler Witz. Es war ein absoluter Witz, wieviele Lügen verbreitet sind. Meine Mutter tat mir leid. Meine biologische Mutter war innerlich sehr zerrissen, denn sie wußte von den Lügen, die verbreitet wurden. Aber sie war Teil des Systems. Sie hatte etwas unterschrieben, was wir den "Official Secret Act" nennen. Es wäre also kriminell von ihr gewesen, jemandem die Wahrheit zu sagen. Ihr wurde sogar gesagt, dass man sie umbringen würde, wenn sie die Wahrheit sagen würde. Ich dahingegen habe nie ein Dokument unterschrieben. Auf mich treffen also nicht dieselben Regeln zu, an die sich meine Mutter oder mein Großvater halten mußten. Ich habe gesehen, wie sehr meine Mutter innerlich zerrissen war, denn sie wollte die Wahrheit sagen, konnte es aber nicht tun. Und ich möchte, dass die Menschen wissen, dass es Außerirdische gibt, und dass die meisten Dinge, die um sie herum passieren, Teil eines größeren Planes sind, und dass, wenn die Menschen wirklich die Wahrheit wüßten, sie ihre Regierungen rausschmeißen würden. Das ist die Wahrheit.

PB: Haben sie Drohungen von Leuten bekommen, weil sie die Wahrheit aufdecken?

SP: Nein, das einzige Mal, das ich Probleme hatte, war, als eine junge Frau zu mir kam, die Hilfe brauchte. Ich bot ihr an, ihr zu helfen, und hinterher kam raus, dass sie Teil eines Programmes der Rothschildfamilie war.

PB: Okay.

SP: Es gab vieles, was mit ihr nicht stimmte, und damit es ihr wieder gut gehen konnte, mußte sie von einer Gruppe Außerirdischer zu einer anderen transferiert werden. [zusätzliche Erklärung: Sie wurde von einer sehr böartigen Aliengruppe kontrolliert und bevor Simon ihr weiter helfen konnte, mußte er sie von der Kontrolle dieser Aliengruppe losbinden/befreien und sie unter die Kontrolle einer anderen Aliengruppe stellen] Und drei Personen, die einer Geheimorganisation angehören, waren sehr verstimmt, dass sie Kontrolle über diese junge Frau verloren hatten, und dass sie zu mir

gebracht worden war, damit es ihr besser gehen konnte. Diese drei Personen gehören einer satanistischen Geheimorganisation an, und sie versuchten, naja sie haben mein Auto von der Straße gerammt. Sie war mit mir im Auto. Mein Auto hatte Totalschaden, aber uns ist nichts passiert. Das war kein autorisierter Angriff. Es war ein unautorisierte Angriff von drei Personen in einer Geheimorganisation. Sie waren total wütend, dass sie die Kontrolle über diese Frau verloren hatten. Aber abgesehen davon, nein.

PB: Simon, können Sie die psychologische Beschaffenheit der Mantids und Reptilienwesen beschreiben, wenn ich psychologische Beschaffenheit dazu sagen kann?

SP: Ich verstehe Ihre Frage.

PB: Ja.

SP: Wenn ich in der Anwesenheit von Mantis- oder Mantid-Wesen bin, bin ich viel entspannter, und ich muss mir keine Sorgen darüber machen, was ich sage. Ich kann ganz ich selbst sein. Wenn ich in der Gegenwart eines draconischen Reptilienwesens bin, muss ich sehr vorsichtig sein, was ich sage. Nicht nur, weil diese Kreaturen sehr ernst sind, sondern die Art und Weise, wie ein Draconiswesen denkt, basiert auf seiner Kultur und auf festgelegten Regeln, wie etwas gemacht werden muß. Mit anderen Worten, wenn man eine körperliche Bewegung macht oder man denkt etwas Bestimmtes, könnte das die Kreatur beleidigen. Ein Mantidwesen ist viel mehr in der Lage, mit der menschlichen Kultur umzugehen. Keine von beiden haben einen Sinn von Humor, aber die Mantids wissen, dass Humor wichtig für die Menschen ist, und die Mantids würden versuchen, das nachzuahmen, damit sich der Mensch in ihrer Gegenwart wohler fühlt. Mit anderen Worten, es ist typisch für Menschen, dass sie ihre Hände bewegen, um eine Aussage zu bekräftigen. In der italienischen Kultur haben wir das, die Italiener sprechen immer mit ihren Händen, aber generell bewegen Menschen ihre Hände, um zu verstärken, was sie sagen wollen. Man haut beispielsweise auf den Tisch, oder man schüttelt den Finger. Das Mantidwesen würde dasselbe machen, um zu zeigen, dass sie den Menschen verstehen. Das Reptilienwesen würde das nicht machen. Die bewegen ihre Hände nicht umher. Beide Wesen, Mantid und Reptilien, kommunizieren telepathisch, das heißt sie schicken Informationen durch Bilder, Farben und manchmal Worte.

PB: Wie funktioniert ihre jeweilige Gesellschaft?

SP: Ja, beide, die Mantid- und die Reptilienwesen sind in der vierten Dimension, und die menschliche Kultur wurde als Abbild der reptiloiden Kultur geschaffen. Was wir also als System haben, ist einfach nur von den Reptilien abgeguckt worden. Das Wort, nach dem wir hier suchen, ist Hierarchie, wo eine Person eine höhere Position hat als eine andere. Es gibt in meinem Land zum Beispiel einen König und eine Königin (Videosequenz von der englischen Königin wird gezeigt), und dann gibt es Leute, die unter ihnen stehen, und so geht es immer weiter runter. Das ist auch absolut der Fall mit den Reptilien. Es gibt einen König und eine Königin und sie haben eine königliche Familie und wir nennen das den königlichen Hof. Das ist also genau dasselbe. Wenn Ihre Zuhörer das Byzantinische Reich recherchieren möchten, dann würden sie feststellen, dass es sehr nach dem Modell des draconischen Hofes geschaffen worden war. Die Mantids, nein, die sind anders. Die haben eine Dreierstruktur. Es gibt drei verschiedene Grade von Tieren, mit anderen Worten, das sind die Verantwortungsgrade und Rollen, die sie haben. Man wird also einen von drei Jobs bekommen. Stellen Sie sich vor, wenn Sie auf diesem Planeten hier erschaffen werden, können Sie bis zu einem gewissen Grad sich aussuchen, welchen Job sie machen werden. In deren Welt wird Ihnen bereits eine Aufgabe zugeordnet bevor Sie überhaupt erschaffen werden. Es gibt also

niemanden, der nach einer anderen Arbeit sucht. Die Anzahl der Mantids entspricht genau der Anzahl der vorhandenen Jobs. Es ist also eine sehr kontrollierte Gesellschaft.

PB: Ich bin überrascht von der Information, dass unsere Gesellschaft eine Imitation der reptiloiden Gesellschaft ist. David Icke hatte also wieder Recht mit dem tiefgreifenden Einfluß, den die reptiloide Gesellschaft auf uns hat.

SP: Ja, und hier ist ein sehr guter Beweis dafür für Ihre Zuhörer. Ein jeder, der sich mit antiker Geschichte beschäftigt, der sich mit dem Römischen Reich beschäftigt hat, der die Römische Legion kennt, weiß, dass die Haupteinheit der Römischen Armee ein Emblem hatte. Das war ein goldener Adler oben an einem Stab befestigt. Wir wissen also alle, dass die Römische Legion einen Adler benutzt hat, aber was Ihnen die Geschichtsbücher im Allgemeinen nicht sagen, es sei denn, Sie studieren sie wirklich sehr genau, ist, dass es ungefähr im Jahr 250 n. Chr. entfernt wurde und durch einen Drachen ersetzt wurde. Und das wissen die meisten Leute nicht. Ab dem Jahr 250 n. Chr. wurde das Römische Emblem, mit dem man in eine Schlacht zog, tatsächlich Draconis genannt. Es wurde tatsächlich ein Draconis genannt, und es war der Kopf eines Drachen mit einem langen tuchartigen Körper, und wenn das in den Wind gehalten wurde, wurde dieser tuchartige Körper im Wind geweht und es ergab einen längeren Drachenschwanz. Da haben wir also einen ganz präzisen Einfluß. Und man muß sich die Frage stellen, warum sollte das größte Reich, das die Menschheit je gesehen hat, den Adler abschaffen und ihn mit einem Drachen ersetzen. Was war da die Verbindung? In meinem eigenen Land, das aus drei Teilen besteht, wir nennen es Großbritannien, gibt es einen Teil der britischen Inseln, den wir Wales nennen, und die walisische Nationalflagge zeigt einen Drachen. Wo wir auch hinschauen, Drachen spielen eine bedeutende Rolle, und das ist so, weil es jede unserer Kulturen beeinflusst.

PB: Dieser Einfluß der Reptiloiden auf uns, ist das ein mentaler Eingriff? Meinen Sie? Stimmt das?

SP: Nein, es ist ein... Nein. Nein, es ist ein... Ja, natürlich. Es ist ein genetischer Eingriff. Es ist ein wahrhaftiger physischer genetischer Eingriff. Wenn Sie sich mit einem Arzt unterhalten, einem Mediziner, dann wird er oder sie Ihnen sagen, dass ein Teil aller menschlichen Gehirne das R-Gehirn genannt wird, und das steht für Reptilien. Der mittlere Teil des Gehirns heisst Reptiliengehirn. Wir haben also einen genetischen Teil in uns, von dem man nicht verleugnen kann, dass er reptiloid ist.

David Icke (Videosequenz wird gezeigt): Das verbindet sich durch das reptiloide Gehirn. Sich vom reptiloiden Gehirnteil zu trennen trägt also dazu bei, diesen Bann zu brechen. Dieser Teil versorgt uns mit Angst, und er muß das fortwährend tun. Dies macht uns Angst und jenes macht uns Angst, Unsicherheit, Beklemmungen. Das macht dieser Gehirnteil, um unsere Wahrnehmung zu manipulieren und um uns in einer niedrig vibrierenden Schwingung zu halten, die Mondmatrix. Eine Option, die wir im täglichen Leben haben, ist, uns von dem reptiloiden Gehirnteil abzugrenzen, und damit auch von dem, womit es uns verbindet. Ein einfaches Beispiel: Zählen Sie bis, zählen Sie nicht bis 10, zählen Sie bis 50, Und wenn Sie dann immer noch in Rage sind und jemanden schlagen möchten, zählen Sie noch einmal bis 50. Denn der reptiloide Gehirnteil denkt nicht nach, er reagiert. Deshalb ist er so schnell. Er muss nicht überlegen, nur reagieren. Die anderen Teile des Gehirns dahingegen, zum Beispiel der Neocortex, denken über eine Situation nach, er braucht also länger als der reptiloide Teil. Deshalb reagieren wir einfach auf bestimmte Dinge, wegen des reptiloiden Gehirns, und dann eine Minute später, oder vielleicht zwei Minuten später, vielleicht auch eine halbe Stunde später, hat der visuelle Cortex darüber nachgedacht, und dann sagen wir: "Oh mein Gott, ich habe überreagiert, oder".

(30:12)

PB: Aber wie können wir uns von diesen reptiloiden genetischen Einflüssen befreien?

SP: Wir können uns nicht von dem genetischen Einfluss befreien, aber wir können uns von der Sklaverei befreien. Mit anderen Worten, die Menschheit muss ihr Bewußtsein erhöhen, damit sie den Betrug bemerkt, der hier vorgeht. David Icke hat das versucht. Und als David Icke begonnen hatte, über reptiloide Wesen zu sprechen, verlor er eine Menge Unterstützung, weil die Leute nicht akzeptieren konnten, was er sagte. Es war einfach ein Stück weit zu viel für sie. Trotzdem haben immer mehr Leute den Mund aufgemacht, und deshalb denke ich, dass ein größerer Teil der Öffentlichkeit beginnt zu verstehen, dass das, was David Icke gesagt hat, wirklich wahr ist, und das David Icke nicht der Erste war, aber er war einer der Ersten, der so mutig war, es zu erklären. Das ist also etwas, dem die Leute wirklich schwer Glauben schenken können, weil sie es nicht sehen können. Und ich versuche, den Menschen zu helfen, zu diesem Verständnis zu gelangen, indem ich ihnen physische Beispiele gebe. Eines dieser Beispiele ist die Katze. Egal in welchem Land man sich befindet, jeder hat schon mal eine Katze gesehen. Ich spreche von einer Hauskatze. Ich weiß, dass einige europäische Länder keine Katzen als Haustiere halten. In Spanien haben sie nicht wirklich solche Haustiere, aber in vielen europäischen Ländern haben wir Katzen. Und eine Katze ist ein Säugetier. Warum hat also ein Säugetier Augen wie eine Schlange. Denn davon sprechen wir hier, eine Katze hat Augen wie eine Schlange. Wenn Sie mal einen Veterinärmediziner fragen wird der Ihnen sagen: "Naja, das hilft ihnen in der Nacht sehen zu können." Das ist Blödsinn, denn eine Katze jagt nur in der Morgen- und Abenddämmerung. Und eine Eule, die jagt in der Nacht, und dennoch hat eine Eule Augen so wie Sie und ich. Wir müssen also verstehen, warum eine Katze Augen wie eine Schlange hat, und dabei sprechen wir von genetischer Veränderung vor sehr, sehr langer Zeit. Denn warum sollte ein Säugetier Augen wie ein Reptil haben? Charles Darwin hat von der Evolution und dem Überleben des Stärkeren und der Artenauswahl gesprochen. Seine Theorie spricht aber nicht davon, wie ein Säugetier ein anderes Tier zur Welt bringen konnte, das zum Teil ein Reptil war. Die moderne Wissenschaft traut sich aber nicht darüber zu reden, weil es ihnen zu viel Angst macht. Wenn Sie ein Experiment durchführen moechten, wenn Sie im wahrsten Sinne des Wortes etwas aufschneiden moechten, riskieren Sie doch nicht alles, bevor Sie nicht über den Verlauf absolut sicher sind. Bevor die also begonnen haben, an Menschen zu operieren, und Menschen zu verändern, mußten sie an anderen Tieren operieren, die von keinem Wert waren. Es hat also viele Experimente gegeben. Deshalb haben Katzen also Augen wie Schlangen. Tatsächlich haben sie sogar mehr als das. Wenn Ihre Zuhörer mit der Kobra vertraut sind, eine Kobra spuckt und zischt genauso wie eine Katze. Eine Schlange hat auch ein Wahrnehmungsorgan auf seiner Zunge, das sich Morgellens-Organ [Jacobsons] nennt, weil der Mann, der es entdeckt hat, Morgellen hiess. Eine Katze hat genau das gleiche Organ, außer dass es sich bei ihr am Gaumen befindet. Wir haben hier also drei identische Dinge, die eine Katze und eine Schlange gemeinsam haben. Wie ist das möglich? Es ist möglich, weil genetische Veränderungen durchgeführt wurden, und als sie dann begriffen haben, wie ein Säugetier genetisch manipuliert werden kann, konnten sie beginnen, dasselbe an Menschen durchzuführen, im Sinne von Versuchen, einen Menschen reptilienartiger zu gestalten. Wenn man sich die menschliche Haut unter einem Mikroskop anschaut, sieht sie so aus wie ein Hühnerbein, weil unsere Haut aus winzig kleinen, kleinen Zellen aufgebaut ist, aber das sieht wie Schuppen aus. Die menschliche Haut sieht unter einem Mikroskop wie Schuppen aus. Wir wurden also mit viel reptiloidem Einfluß erschaffen.

PB: Ok. Was ist Ihre Meinung, Simon? Denken Sie, dass die Menschheit eines Tages bereit dazu sein wird, die Existenz anderer intelligenter Spezies zu akzeptieren. Denn unsere wesentlichen

Wissenschaften sagen uns, dass sie nicht wissen, ob sie existieren, aber sie existieren doch, und sie sind jetzt in diesem Moment unter uns. Was denken Sie darüber?

SP: Naja, diejenigen, die an der Macht sind, wollen nicht, dass irgendwer die Wahrheit kennt, denn Wissen ist Macht, und wenn Menschen die Wahrheit kennen, dann beginnen sie, Fragen zu stellen. Aber wenn Sie sich mal die Vergangenheit betrachten, nur die letzten fünf bis zehn Jahre. Schauen Sie, wie sehr sich Menschen verändert haben. Heute sind die Leute viel schneller dabei, die Wahrheit aufzudecken. Schauen Sie sich mal die ganzen Lügen an, die in den letzten fünf Jahren in jeder westlichen Regierung aufgedeckt wurden. Die Leute verlangten nach der Wahrheit, und die Regierung mußte entweder zusammenbrechen und aus ihrem Amt geworfen werden oder sie mußte ihre Lügen zugeben und beginnen, Verantwortung zu übernehmen. Heutzutage ist es viel schwerer für die westlichen Regierungen, ihre Bevölkerung anzulügen, denn das menschliche Bewußtsein ist so weit angestiegen, dass es für jede Person in einer Machtposition sehr schwierig ist, für lange Zeit ein Geheimnis zu bewahren. Und ich denke, in den nächsten paar Jahren wird es eine sehr starke Bewegung von ganz normalen Bürgern auf der ganzen Welt geben, die sagen werden: "Jetzt reicht es. Sagt uns einfach nur die Wahrheit. Wir kommen schon damit zurecht." Denn die Menschen sind viel stärker, als die Elite denkt. Die Menschen sind bereit für die Wahrheit, sie verdienen die Wahrheit, und sie sollten die Wahrheit auch erfahren. Ich habe also positive Zukunftsvisionen. Ich glaube daran, dass wir die Wahrheit sehen werden, und dass es in diesem Leben passieren wird.

PB: Haben Sie, Simon Parkes, zum Schluß noch dem kanadischen Volk etwas zu sagen, eine Botschaft der Hoffnung vielleicht, etwas, dass Sie uns mitteilen möchten?

SP: Ja, Sie sind, durch Ihre geografische Lage, den USA sehr nah, aber Sie sind Ihr eigenes Volk. Sie sind ein sehr stolzes Volk mit einer großartigen Geschichte. Sie haben eine französische und englische oder britische Mischung. Aber, auch wenn es Unterschiede zwischen den Franzosen und Engländern gibt, diese Unterschiede sollten wirklich und wahrhaftig beiseite gelegt werden, und es muß verstanden werden, dass die Regierung nicht immer die Wahrheit sagt, weder den Briten noch den Franzosen. Eine Lüge ist eine Lüge, dabei spielt die Sprache keine Rolle. Ich würde den Kanadiern also raten, zusammen zu arbeiten, um die Wahrheit aufzudecken. Es gab viele False Flag Operationen, die in der Welt passiert sind, und einige davon in Kanada. Diese False Flag Operationen waren dazu gedacht, Druck auf Ihre Regierung auszuüben, damit sie das tut, was die Vereinigten Staaten wollen. Seien Sie sich dessen also bewusst, genau so wie Australien, wird auch Kanada von Amerika manipuliert, so wie auch in meinem Land die Briten manipuliert werden. Und ich denke, dass Sie eine sehr starke, stolze Nation sind, und Sie müssen für sich einstehen und zusammen arbeiten, als Einheit. Das ist meine Botschaft an Sie. Meine Botschaft ist, seien Sie stark, suchen Sie nach der Wahrheit, und wenn Ihnen nicht gefällt, was Sie hören, kämpfen Sie um Gerechtigkeit. Ok.

PB: Simon Parkes, es war mir ein Privileg mit Ihnen heute zu sprechen. Ich habe viel Neues gelernt. Als ich das erste Mal von den reptiloiden Wesen gehört habe, hatte ich total Angst, aber ich passe meinen Verstand an, um mehr Informationen darüber zu erhalten. Und ich hoffe, dass das, was Sie heute im Interview gesagt haben, Menschen helfen wird, eine Entscheidung zu treffen, eine intelligente Entscheidung.

SP: Das hoffe ich auch. Wissen Sie, ich versuche so viele Interviews wie möglich zu geben, weil es eine Möglichkeit ist, die Menschen dazu anzuregen, eigene Recherchen anzustellen. Wenn, nachdem mir jemand zugehört hat, diese Person beginnt, für sich selbst Nachforschungen anzustellen, dann haben sie sich auf ihre eigene Entdeckungsreise und ihren eigenen Lernweg

begeben. Und ich habe dieses Interview gern gegeben, weil Sie ein guter Mensch sind, Sie sehr respektiert werden, und die Menschen, die Ihrer Radiosendung zuhören, werden, so hoffe ich, ihre eigenen Nachforschungen machen und mit anderen Leuten reden. Ich danke Ihnen also und ich bedanke mich bei Ihren Zuhörern, dass Sie eingeschaltet haben.

PB: Simon Parkes, Friede sei mit Ihnen und Gott segne Sie.

SP: Sie auch. Gute Nacht. Tschüß.

PB: Tschüß.